

Musica

5846

K

501

Sächsische Landesbibliothek in Dresden

Handschrift Nr. Mus. 5846-K-501

Die Benutzung dieser Handschrift ist nur unter der Bedingung gestattet, daß der Entleiher der kgl. Bibliothek ein Stück seiner auf die Handschrift bezüglichen Veröffentlichung geschenkwise überläßt, sofern die Bibliotheksverwaltung nicht ausdrücklich auf die Übernahme verzichtet. Zum Abdruck, zum Durchzeichnen oder zur Herstellung von Lichtbildern ist besondere Erlaubnis einzukufen.

Belehrende Auskünfte oder Hinweise auf der Bibliotheksverwaltung unbekannte Veröffentlichungen über diese Handschrift werden dankbar entgegengenommen.

Benutzer der Handschrift

Datum	Name, Beruf und Wohnung des Benutzers	Ort der Benutzung	Art der Benutzung (nur eingesehen? — ganz oder teilweise abgeschrieben? — ver- glichen? — abgeklüftet?)	Zweck der Benutzung (ist Veröffentlichung beabsichtigt und in welcher Form?)

SECHS DEUTSCHE LIEDER

für
eine Singstimme

mit

Begleitung des Pianoforte

in Musik gesetzt

VON

SIGISMUND THALBERG

K. K. Kammer-Virtuos.

1^{tes} Heft.

Eigenthum des Verlegers.

Eingetragen in das Verlags-Archiv.

8^{tes} Werk.

Preis 1. 15. v. C. M.

WIEN,

bei P. Mechetti qm Carlo,

Märkerplatz N.º 1133.

Mus. 5846-K-509, 2



IHRE AUGEN.

Von Heine. 5.

SINGSTIMME. *Bewegt.*

PIANO-FORTE.

Du

hast Di-a-man-ten und Per-len, Hast Al-les, was Men-schen be-gehrt, Und

hast die schön-sten Au-gen - Mein Lieb-chen, was willst du mehr?

Pietro Mechetti. N^o 2349.

Auf dei - nen schö - nen Augen Hab'

ich ein gan - zes Heer Von e - wi - gen Lie - dern ge - dich - - tet - Mein

Lieb - chen, was willst du mehr?

P. M. N^o 2349.

Mit dei nen schö nen Au = = = gen Hast du mich gequält so

sehr Und hast mich zu Grun - de ge - rich - = - tet. Mein Lieb - = - chēn, was willst du

mehr?

ri - tar - nan - do.

DER WANDERER.

Von L. Tieck.

SINGSTIMME. *Mässig bewegt.*

PIANO - FORTE

im Winds - ge - räusch, in stil - ler Nacht Geht

dort ein Wan - ders - mann, Er seufzt und weint und

P. M. N^o 2349.

The musical score consists of three systems, each with a vocal line and a piano accompaniment. The key signature is B-flat major (two flats) and the time signature is 4/4. The piano accompaniment features a prominent, rhythmic pattern in the right hand, consisting of eighth-note chords, while the left hand plays a simpler bass line. The vocal line is written in a single staff with lyrics in German. The first system ends with a repeat sign. The second system continues the melody. The third system includes a forte (*f*) dynamic marking at the beginning and end of the phrase.

schleicht so sacht, Und ruft die Ster - ne an: Mein
Bu - sen pocht, mein Herz ist schwer, In stil - ler Ein - sam -
keit, Mir un - be - kannt, wo - hin, wo - her, Durch

P. M. N^o 2349.

wauhl' ich Freud' und Leid; *pp* Ihr klei - - - nen gold' - - - nen
 di - mi - ni - ra - do. *pp*
 Ster - - - ne, Ihr bleibt mir e - - - wig fer - - - ne,
 fer - - - ne, fer - - - ne, und ach! ich ver

P. M. N^o 2349.

traut euch so gerne! Da

klings es plötz = lich um ihn her, Und hel = ler wird die

Nacht, Schon fühlt er nicht sein Herz so schwer, Er

mp

cresc.

f

dünkt sich neu er - wacht,

diminuendo *p*

p O Mensch, du bist uns fern und nah, Doch

einsam bist du nicht, Vertrau' uns nur, dein Au - ge sah oft un - ser stil - les Licht. Wir

klei - nen gold'nen Ster - ne Sind dir nicht e - wig fer - ne, Ger - ne,

Ger - ne, Ge - den - ken ja dei - ner die Ster - ne !

rallentando.

ABREISE.

Von F. Hugler.

SINGSTIMME. *Langsam.*

Der Mond, der scheint so bleich, So

PIANO-FORTE

ei - sig kalt her - ab; Der Wächter geht durch die Strassen, Ruft die vier - te Stunde

ab. Wie ist doch Alles so leer, Wie liegt doch so todt die Stadt! Nur aus

P. M. N.º 2349.

p
 we - nig Fenstern scheint ein Nachtlcht trüb und matt.
 Ich

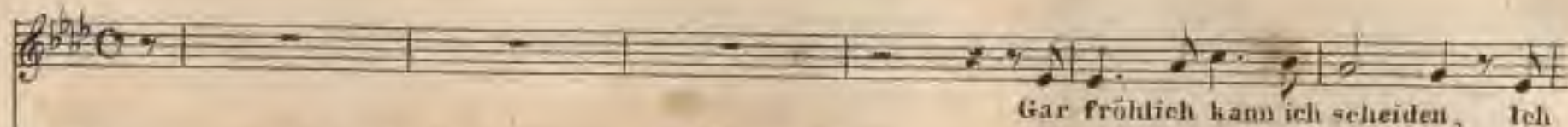
cresc. *accelerando.*
 ziehe zum Thor hin - aus, Ich zie - he ganz al - lein, Leb' wohl, leb' wohl auf
ff

dim. *p*
 e - wig, werd' nimmer bei dir sein!
dim. *p*

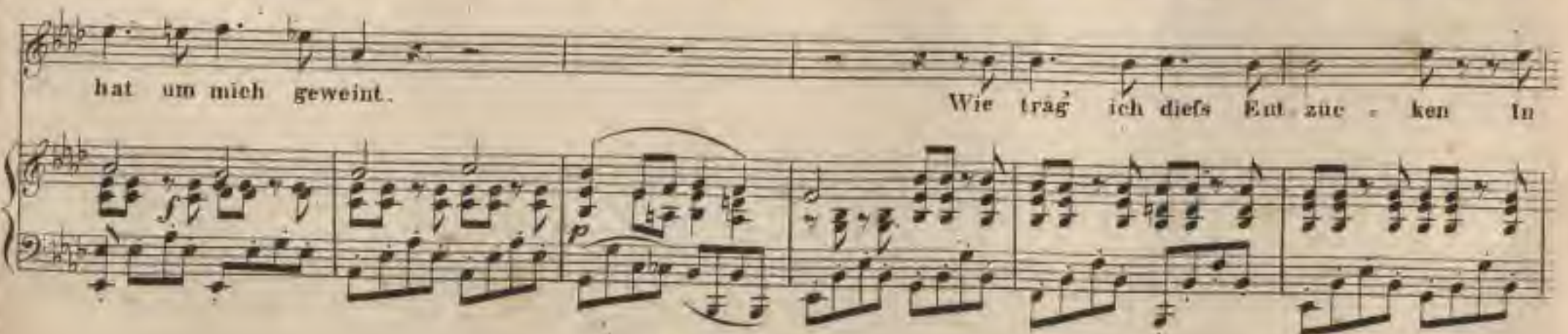
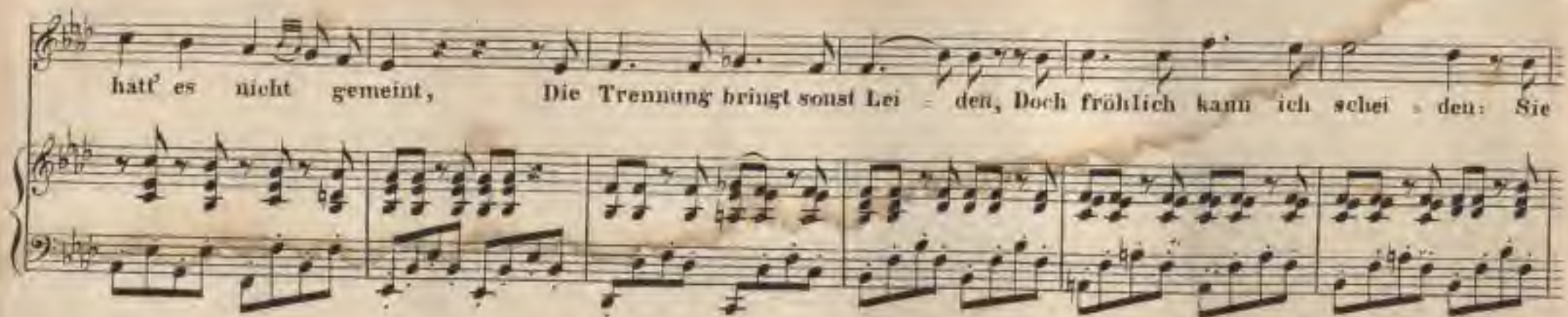
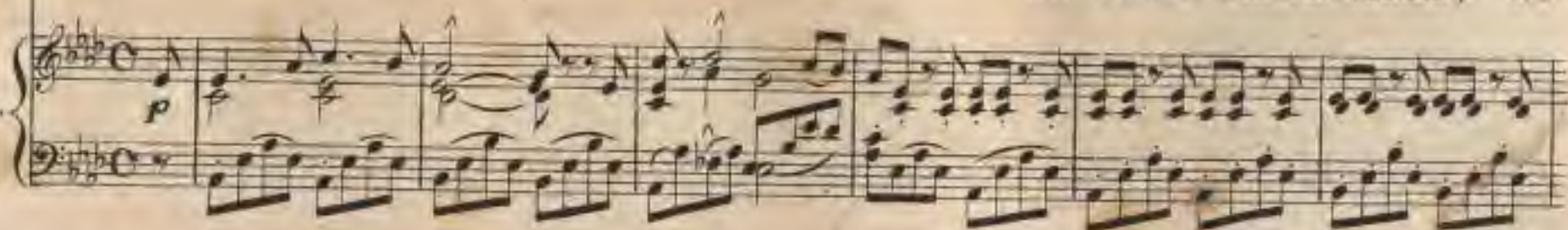
FRÖHLICHES SCHEIDEN.

Von Leitner.

SINGSTIMME.



PIANO - FORTE.

P. M. N^o 2349.

stummer Brust vereint? Es will mich fast er-drücken, Wie trag' ich dieß Entzücken? Sie hat um mich ge-
weint! Ihr Al-pen, Seen und Au-en, Du Mond, der sie bescheint, Euch
steigend.
will ich mich vertrauen: Ihr Al-pen, Seen und Au-en! Sie hat um mich geweint. Und
cresc. *fp* *rallentando.*

etwas langsamer.

sterb' ich in der Frem - de, Mir daucht nicht fürchterlich Der Schlaf im Lei - chenhem - de; Der

ritard.

a tempo.

Schlaf im Lei - chen - hem - de; Denn sterb' ich in der Frem - de, So weint sie wohl um mich, Denn

ritard.

sterb' ich in der Fremde, So weint sie wohl um mich.

DIE NONNE.

Von Uhland, 47.

SINGSTIMME. *Mässig.* *p*

Im stil-len Klostergar-ten eine

PIANO-FORTE. *p*

bleiche Jungfrau ging; Der Mond beschen sie trü-be, an ih-rer Wimper hing Die

Thräne zarter Lie-be. O wohl mir, daß ge-stor-ben Der

P. M. N^o 2349.

steigend.

treu - e Buh - le mein! Ich darf ihn wieder lie - ben; Er wird ein En - gel sein, Und

cresc.

En - gel darf ich lie - ben. Sie trat mit za - gem Schritt - te Wohl

p

f *dim.* *p*

zum Mari - a - bild; Es stand in lichtem Schei - ne, Es sah so mut - ter - mild Her -

un - ter auf die Rei - ne.

Sie sank zu sei - nen Fü - ßen; Sah auf mit Himmels - ruh; Bis ih - re Augen -

lie - der im To - de fie - len zu; Ihr Schleier wall - te nie - der.

DER REITERSMANN.

Von Hauff.

SINGSTIMME. *Massig.*

p Kaum gedacht, War der Lust ein Endgemacht. Gestern

PIANO - FORTE.

noch auf stolzen Rossen, Heute durch die Brust geschossen, Morgen in das kühle Grab.

f *f* *p* *ff* *ritard.* *ff* *ff*

Doch was ist Al - ler Er - den Freud und Lust! Prangst du gleich mit deinen Wangen, Die wie Milch und Purpur

p *p*

P. M. N.º 2549.

prangen, Sieh, die Ro - sen welken all! cresc.
 Darum still Geh ich mich, wie Gott es

f ritard: *p* *p* *pp* *cresc.*

will. Und wird die Trompete blasen, Und muss ich mein Le - ben las - sen, Stirbt ein

f *f* *p* *cresc.* *accen - tu.* *ff*

tremolando.

bra - ver Reitersmann. Stirbt ein bra - ver Reitersmann.

p *pp* *cresc.* *f* *Fine*

